

Kea Wienand
Nach dem Primitivismus?

Studien | zur | visuellen | Kultur

Herausgegeben von Sigrid Schade und Silke Wenk | Band 21

In Erinnerung an Karin Baumann

Kea Wienand (Dr. phil.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für »Kunst und visuelle Kultur« der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Sie lehrt und forscht im Bereich Kunstwissenschaft, mit den Schwerpunkten: Kunst des 19.-21. Jahrhunderts, Postkoloniale Studien, kulturwissenschaftliche Geschlechterforschung und Erinnerungskulturen.

KEA WIENAND

Nach dem Primitivismus?

**Künstlerische Verhandlungen kultureller Differenz
in der Bundesrepublik Deutschland, 1960-1990.**

Eine postkoloniale Relektüre

[transcript]

Das vorliegende Buch ist die leicht überarbeitete Fassung meiner Dissertation »Nach dem Primitivismus? Künstlerische Verhandlungen von kultureller Differenz in der Bundesrepublik Deutschland vor 1990: Eine postkoloniale Relektüre«, die im Januar 2012 vom Promotionsausschuss der Kulturwissenschaftlichen Fächer in der Fakultät III der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg angenommen wurde.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung durch die Geschwister Boehringer Ingelheim Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein und durch den Deutschen Akademikerinnen Bund



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2015 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: Sigmar Polke, Negerplastik, 1968, Dispersion auf Leinwand, 150 x 130 cm. Privatbesitz, Dauerleihgabe Kunstmuseum Bonn.

© The Estate of Sigmar Polke, Cologne/VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Lektorat: Ulrike Schuff

Layout & Satz: Sally Johnson, sj@transform-design.de

Printed in Germany

Print-ISBN 978-3-8376-2492-2

PDF-ISBN 978-3-8394-2492-6

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de